Liebe Leserin, lieber Leser,

so unangenehm und ängstigend die Diagnose Parkinson sein kann, es gibt wirklich keinen Grund zu resignieren. Ich habe seit 17 Jahren Gelegenheit, mich an diesen schroffen Begleiter zu gewöhnen. Das Leben bleibt in jedem Fall lebenswert! Es kommen neue, andere Erlebnisse und Sichtweisen hinzu, die das Leben ohne Parkinson nicht geboten hätte. – Ich will da nichts schönreden: Es gibt mit diesem »Lebensgefährten Parkinson« eine Menge Unannehmlichkeiten. Ich war fast 50 Jahre alt, als ich diese Verbindung eingehen musste. Meine Frau Tamara hat sich mit dieser Dreiecksbeziehung ebenfalls abfinden müssen. Auch wenn man sich phasenweise ganz erbärmlich fühlt, es kommen immer wieder Zeiten der Erleichterung, der Entlastung, der Freude. – Der Vergleich mit der Achterbahn liegt nahe. Es ist wirklich ein unglaubliches Auf und Ab, ein Wechselbad der Gefühle, der Körper zwischen Überbeweglichkeit und Bewegungslosigkeit, zwischen On und Off. Zeitweise kann uns Parkinson-Patienten nichts mehr schocken, zeitweise sind wir empfindlich und weinerlich.

Ich erzähle Ihnen, wie sich mein Leben durch Parkinson verändert hat und was mir hilft, mit dieser Erkrankung zu leben. Die Besonderheit dieses Buches ist sicherlich, dass ich Ihnen nicht nur die Patientensicht schildere, sondern als Psychiater und Psychotherapeut auch die medizinische und psychologische Seite von Parkinson beleuchte. Ich hoffe, dass meine – durchaus kurzweiligen – Schilderungen Ihnen helfen, sich mit Parkinson zu arrangieren, und die Achterbahnfahrt an Schrecken verliert.

Langenhagen, Sommer 2014
Ihr Dr. Helmut Schröder

aus: Schröder, Leben mit Parkinson (ISBN 9783830481706) © 2015 Trias Verlag